



Schauspielhaus Düsseldorf.

Serie V

Freitag, den 29. Dezember 1911:

John Gabriel Borkman

Schauspiel in 4 Aufzügen von Henrik Ibsen.
In der Uebertragung der grossen Gesamtausgabe.

Regie: Gustav Lindemann.

Personen:

John Gabriel Borkman, vor- maliger Bankdirektor . . .	Franz Everth
Frau Gunhild Borkman, seine Gattin	Helene Robert
Erhard Borkman, Student, beider Sohn	Hans Bielschowsky
Fräulein Ella Rentheim, Frau Borkmans Zwillingschwester	Louise Dumont
Frau Fanny Wilton	Emilia Unda
Wilhelm Foldal, Kanzlei- schreiber in einem Ministe- rium	Fritz Holl
Frieda Foldal, seine Tochter	Ilse Wehrmann
Frau Borkmans Stubenmädchen	Else Bach

Die Handlung spielt an einem Winterabend auf dem
Rentheimschen Familiensitz.

Nach dem 2. Akte 15 Minuten Pause.

In der Pause fällt der eiserne Vorhang.

Kassenöffnung 7 Uhr.

Einlass 7½ Uhr.

Beginn der Vorstellung 8 Uhr.

Ende der Vorstellung 10¼ Uhr.

Samstag, den 30. Dezember 1911:

Nachmittags 3 Uhr zu kleinen Preisen:

Das Märchen von Hänsel und Gretel.

In einer neuen Bearbeitung für die Bühne von Reinhard Bruck.

Abends 8 Uhr:

Oedipus

Trauerspiel von Sophokles. — In der Uebertragung von Ulrich Wilamowitz-Moellendorff.

Sonntag, den 31. Dezember 1911:

Vormittags 11½ Uhr Matinee: **Karl der Grosse.** Einf. Worte Dr. Herbert Eulenberg

Nachmittags 3 Uhr zu kleinen Preisen:

Das Märchen von Hänsel und Gretel.

In einer neuen Bearbeitung für die Bühne von Reinhard Bruck.

Abends 7½ Uhr:

Der Hahn

oder „Der Traum der Mikyllos“ von Lukian.

Der Teufel nahm ein altes Weib. Ein Schwank von Hans Sachs.

Sent M'Ahesa: Aegyptische Tänze.

Botticelli-Tanz, Pierrot-Tanz, Incroyable-Tanz.

Lottchens Geburtstag

Lustspiel in einem Akt von Ludwig Thoma.

Buchdruckerei Ohligschläger, Düsseldorf, Volmerswertherstr. 22a.

